

Nicht-amtliche Lesefassung

Zur Verbesserung der Lesbarkeit wurden die ursprüngliche Fassung vom 14. Juni 2010 (Amtliche Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main, Nr. 13/2013) sowie die am 11. Dezember 2012, 16. Januar 2014 und 17. April 2019 beschlossenen Änderungen (Amtliche Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main, Nr. 14/2013, Nr. 24/2014 und Nr. 81/2019) in diesem Dokument zusammengeführt. Die Rechtsverbindlichkeit der ursprünglichen Studien- und Prüfungsordnung sowie der Änderungssatzungen bleibt davon unberührt.

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA) Orchesterdirigieren Grundstudium 1. Studienjahr

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1150 I.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1150 I.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Dirigieren Orchester, Partiturspiel / Korrepetition, Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik sowie Klavier.</p> <p>Im Fach Dirigieren Orchester erlernen die Studierenden, ausgehend vom Klavier, Grundtechniken in der Leitung eines Orchesters.</p> <p>In Partiturspiel / Korrepetition erwerben die Studierenden die Fähigkeit, leichte symphonische Werke am Klavier darzustellen. Außerdem begleiten sie die Studierenden der Gesangsabteilung beim Einstudieren von Opernpartien und erhalten Einblick in die künftigen Aufgaben von Korrepetitoren an einem Opernhaus.</p> <p>In Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik erlernen die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-Vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Ausgehend von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten korrigieren und stabilisieren die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Klavier und bauen diese mit Blick auf die Anforderungen beim Partiturspiel / Korrepetition und in der Kammermusik schrittweise aus.</p>	
Lehrformen	Dirigieren Orchester Partiturspiel / Korrepetition Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik (2. Semester) Klavier	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Einzelunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte Dirigieren: zwei Sätze einer klassischen Symphonie (am Klavier)	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	36 Credits = 1.080 Arbeitsstunden (127,5h Präsenzzeit / 952,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 2. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1150 I.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1150 I.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Dirigieren Orchester, Orchesterproben, Partiturspiel / Korrepetition, Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik sowie Klavier.</p> <p>Im Fach Dirigieren Orchester bauen die Studierenden, ausgehend vom Klavier, ihre bereits erworbenen Grundtechniken in der Leitung eines Orchesters aus.</p> <p>Im Fach Orchesterproben überprüfen die Studierenden vor einem Orchester die am Klavier erworbenen Fähigkeiten. Außerdem nehmen die Studierenden als aktive Zuhörer an Orchesterproben anderer Dirigenten teil.</p> <p>In Partiturspiel / Korrepetition verfeinern die Studierenden die Fähigkeit, die einstudierten symphonischen Werke am Klavier darzustellen. Außerdem begleiten sie die Studierenden der Gesangsabteilung beim Einstudieren von Opernpartien und erhalten Einblick in die künftigen Aufgaben von Korrepetitoren an einem Opernhaus.</p> <p>In Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-Vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Ausgehend von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten korrigieren und stabilisieren die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Klavier und bauen diese mit Blick auf die Anforderungen beim Partiturspiel / Korrepetition und in der Kammermusik weiter aus.</p>	
Lehrformen	Dirigieren Orchester Orchesterproben Partiturspiel / Korrepetition Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik Klavier	1,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Einzelunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 I.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Orchesterdirigieren: Probe (ca. 45 Minuten) und Durchlauf (ca. 10 Minuten) eines symphonischen Satzes mit Orchester oder Ensemble</p> <p>Korrepetition: Vortrag einer Opernarie am Klavier mit stimmlicher Markierung der Gesangspartie</p> <p>Partiturspiel: ein Satz aus einer klassischen Symphonie sowie Vomblattspiel</p> <p>Klavier: zwei mittelschwere Werke aus unterschiedlichen Stilepochen</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	40 Credits = 1.200 Arbeitsstunden (180,0h Präsenzzeit / 1.020,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1350 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1350 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Dirigieren Orchester, Partiturspiel / Korrepetition, Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik sowie Klavier.</p> <p>Im Fach Dirigieren Orchester verfeinern die Studierenden, ausgehend vom Klavier, die bereits erworbenen Techniken in der Leitung eines Orchesters und erweitern ihr Repertoire an Schlagtechniken (z.B. für Neue Musik).</p> <p>In Partiturspiel / Korrepetition erwerben die Studierenden die Fähigkeit, schwierige symphonische Werke am Klavier darzustellen. Außerdem begleiten sie die Studierenden der Gesangsabteilung beim Einstudieren von Opernpartien und erhalten Einblick in die künftigen Aufgaben von Korrepetitoren an einem Opernhaus.</p> <p>In Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-Vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Ausgehend von dem bisher Erlernten verfeinern die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Klavier und komplettieren diese mit Blick auf die Anforderungen beim Partiturspiel / Korrepetition und in der Kammermusik.</p>	
Lehrformen	<p>Dirigieren Orchester Partiturspiel / Korrepetition</p> <p>Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik Klavier</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Einzelunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte</p> <p>Dirigieren: ein Akt aus einer mittelschweren Oper (z.B. Verdi Rigoletto, La Traviata)</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Korrepetition: Vortrag einer Operszene (Wiener Klassik oder europäische Oper des 19. / 20. Jahrhunderts) mit stimmlicher Markierung der Gesangspartien sowie Vomblattspiel einer mittelschweren Opern- oder Operettenarie mit Sängerinnen und / oder Sängern</p> <p>Partiturspiel: ein Satz aus einer großen romantischen Symphonie</p> <p>Klavier: ein zyklisches Werk von J.S. Bach oder ein Präludium und Fuge aus dem „Wohltemperierten Klavier“ und eine vollständige klassische Sonate</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	38 Credits = 1.140 Arbeitsstunden (150,0h Präsenzzeit / 990,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1350 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1350 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Dirigieren Orchester, Orchesterproben, Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik sowie Klavier.</p> <p>Im Fach Dirigieren Orchester verfeinern die Studierenden, ausgehend vom Klavier, die bereits erworbenen Techniken in der Leitung eines Orchesters und komplettieren ihr Repertoire an Schlagtechniken.</p> <p>Im Fach Orchesterproben wenden die Studierenden vor einem Orchester die am Klavier erworbenen Fähigkeiten und erlernten Techniken an. Außerdem nehmen die Studierenden als aktive Zuhörer an Orchesterproben anderer Dirigenten teil.</p> <p>In Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Bachelorarbeit: Die oder der Studierende arbeitet ein künstlerisches Projekt aus, das aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil besteht. Damit zeigt die oder der Studierende, dass sie oder er ein in sich geschlossenes Programm, in dem der Bezug der Stücke zueinander deutlich wird, konzipieren und bearbeiten kann. Sie oder er ist also in der Lage, ein selbstgewähltes Thema selbständig und auf hohem künstlerischen Niveau adäquat zu bearbeiten und es sowohl praktisch umzusetzen als auch sich schriftlich damit auseinanderzusetzen.</p>	
Lehrformen	Dirigieren Orchester Orchesterproben Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik (7. Semester) Bachelorarbeit	1,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 180 Arbeitsstunden
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1350 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte für die Bachelorarbeit: erfolgreiche Absolvierung der beiden Modulteilprüfungen	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>praktischer Teil I: <i>Probe: Leitung einer Orchesterprobe mit oder ohne Solisten (ca. 60 Minuten).</i></p> <p>praktischer Teil II: <i>Abschlusskonzert: öffentliches Dirigieren einer anspruchsvollen Konzerthälfte mit Orchester (ca. 45 Minuten).</i></p> <p><i>Die Teilprüfungen Probe und Konzert werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p> <p>schriftlicher Teil: 1. Erstellung eines informativen Programmhefts hierfür oder 2. Erstellung eines Booklets für eine eigene Aufnahme oder 3. verschriftlichte Konzeptionierung für ein Gesprächskonzert</p> <p>Im schriftlichen Teil der Bachelorarbeit dokumentiert die oder der Studierende in angemessenem Umfang (mind. 6000 Zeichen) schriftlich den aktuellen Forschungsstand sowie eine eigene Reflexion zum praktischen Teil der Prüfung bzw. zur vorgelegten Aufnahme. Der schriftliche Teil wird mit „bestanden“ / „nicht bestanden“ bewertet.</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	40 Credits = 1.200 Arbeitsstunden (97,5h Präsenzzeit / 1.102,5h Selbststudium); davon Vorbereitung und Durchführung des praktischen Projektteils 150,0h sowie Erarbeitung des schriftlichen Projektteils 30,0h	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 1. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.1
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer werden im 1. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und –leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 2. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Hospitation sowie Berufsfeldorientierung. Hospitation: Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur differenzierten Beobachtung und deren Umsetzung für die eigene künstlerische Praxis. Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre berufliche Identität und Perspektive differenziert zu reflektieren.	
Lehrformen	Hospitation Berufsfeldorientierung (4. Semester)	1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen Hospitation: 15 Proben- und Dirigierunterrichtseinheiten, Protokolle	
Prüfungsformen und -leistungen	Hospitation: Testat Berufsfeldorientierung: Testat	
Häufigkeit des Angebots	Hospitation: jedes Semester Berufsfeldorientierung: nur Sommersemester	
Arbeitsaufwand	5 Credits = 150 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 105,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 3. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.3
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer werden im 3. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und –leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1350 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1350 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Hospitation, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Hospitation: Die Studierenden hospitieren bei Dirigenten außerhalb des Hauses in der Praxis von Spielstätten: Oper, Konzert, Chor und Orchester.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein musikalisch-künstlerische Veranstaltungen zu konzipieren, inhaltlich und organisatorisch durchzuführen und kompetent zu moderieren. Sie sollen in der Lage sein ihre Projekte auf unterschiedliche Zielgruppen hin zu konzipieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.</p>	
Lehrformen	Hospitation Vermittlung / Konzertpädagogik (7. Semester) Berufsfeldorientierung (8. Semester)	1,0 SWS Kolloquien 2,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen</p> <p>Hospitation: 20 Proben- und Aufführungseinheiten, Protokolle Vermittlung und Konzertpädagogik: Vorstellen eines aufführungsbegleitenden Projekts</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hospitation: Testat Vermittlung / Konzertpädagogik: Testat Berufsfeldorientierung: Testat</p>	
Häufigkeit des Angebots	<p>Hospitation: jedes Semester Vermittlung / Konzertpädagogik: nur Wintersemester Berufsfeldorientierung: nur Sommersemester</p>	
Arbeitsaufwand	7 Credits = 210 Arbeitsstunden (75,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 1. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1150 III.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1150 III.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Orchesterinstrument / Gesang und Bewegungslehre.</p> <p>Orchesterinstrument: Soweit Vorkenntnisse nicht vorhanden sind, werden Grundlagen der technischen Bedingungen des Streich- oder Blasinstrumentes vermittelt. Leichte Stücke werden beherrscht.</p> <p>Gesang: Die Studierenden erfassen den Zusammenhang Haltung-Atmung-Stimme.</p> <p>Bewegungslehre: Die Studierenden lernen die Auswirkungen der Körperwahrnehmung auf die künstlerische Praxis zu beobachten. Selbstverantwortung, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität werden auch als körperliche Realitäten begriffen.</p>	
Lehrformen	Orchesterinstrument Gesang Bewegungslehre	0,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Gesang: Testat Bewegungslehre: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	6 Credits = 180 Arbeitsstunden (60,0h Präsenzzeit / 120,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 2. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1150 III.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1150 III.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Orchesterinstrument / Gesang und Chor.</p> <p>Orchesterinstrument: Die Studierenden lernen spieltechnische und künstlerische Grundlagen einfacher musikalischer Gestaltung am Instrument zu beherrschen.</p> <p>Gesang: Die Studierenden kennen die Grundlagen eines gesunden und verantwortungsvollen Umgangs mit der eigenen Sing- und Sprechstimme.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblespiel (Übung des Miteinander-Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Eine Basis wird gelegt für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und das Kennenlernen einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	Orchesterinstrument Gesang Chor (3. Semester)	0,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht 1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Orchesterinstrument: 5 – 10-minütige Prüfung mit zwei einfachen Werken (4. Semester)</p> <p>Gesang: Vortrag von zwei einfachen Vokalwerken, darunter ein begleitetes Volkslied (4. Semester)</p> <p>Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	5 Credits = 150 Arbeitsstunden (60,0h Präsenzzeit / 90,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1350 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1350 III.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Orchesterinstrument und Mitwirkung in der Opernschule. Orchesterinstrument: Die Studierenden erweitern bzw. verfeinern ihre Spielfertigkeiten auf dem Instrument und kennen die grundlegenden technischen Voraussetzungen für ausdrucksvolles und den eigenen Fähigkeiten angemessenes Spiel. Das Wissen um die Bedingungen der Ein- und Ausschwingvorgänge, die speziell für Dirigenten von Interesse sind, werden weiter praktisch vermittelt. Mitwirkung in der Opernschule: Szenische Regieproben sowie öffentliche szenische Abende werden am Klavier begleitet. Ein Teil der gesamten musikalischen Vorbereitungen der szenischen Abende wird auch dirigentisch übernommen.	
Lehrformen	Orchesterinstrument Mitwirkung Opernschule	0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 III.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B. Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und engagierte Teilnahme	
Prüfungsformen und -leistungen	Orchesterinstrument: 10-minütige Prüfung mit Werken mindestens zwei unterschiedlicher Charaktere (6. Semester) Mitwirkung Opernschule: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	6 Credits = 180 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1350 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1350 III.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	Praxisfächer umfasst den Bereich Mitwirkung in der Opernschule. Mitwirkung in der Opernschule: Zunehmend wird Verantwortung für szenische Abende übernommen. Die Studierenden begleiten die Proben am Klavier und wirken dirigistisch mit. Die Aufgaben sind vielfältig und anspruchsvoll.	
Lehrformen	Mitwirkung Opernschule (7. Semester)	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1350 III.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	engagierte Teilnahme	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat (7. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 1. Studienjahr**

Theoriefächer, Modul KIA 1150 IV.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1150 IV.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und adäquater Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 1 und 2 (bzw. Vorkurs) Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Es werden Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Kenntnis der Methoden und Arbeitstechniken der historischen und der systematischen Musikwissenschaft vermittelt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse der einschlägigen Fachliteratur, lernen Grundprinzipien musikalischer Formgestaltung kennen und erhalten einen Überblick über zentrale musikhistorische Entwicklungsprozesse.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft 1. Semester: Einführung in die Musikwissenschaft / Musikgeschichte im Überblick I (Vorlesung + Übung) 2. Semester: Musikgeschichte im Überblick II (Vorlesung + Seminar)</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 2 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: zu 1): Klausur zu 2): Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Hörschulung und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 2. Studienjahr**

Theoriefächer, Modul KIA 1150 IV.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1150 IV.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und einen adäquaten Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Seminar neue Kompositionstechniken: das Seminar ist verknüpft mit Praxis Neue Musik (4. Semester Künstl. Hauptfach)</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 3 und 4 Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Die Studierenden erlernen Kompetenz im wissenschaftlichen Schreiben. Durch die Analyse ausgewählter Werke wird die Fähigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Analysemethoden erworben. Die Studierenden gewinnen Einblicke in Forschungsmethoden und -ergebnisse der historischen und systematischen Musikwissenschaft.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Seminar Neue Komp. Techniken (4. Semester)</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft (3. Semester): Einführung in die Werkanalyse</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 IV.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit</p> <p>Musiktheorie: Mappe mit Tonsatz- und Analysearbeiten (am Ende des 4. Semesters)</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Schriftliche Prüfung (Dauer: 120 Min.)</p> <p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 4 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.) sowie mündlich (Dauer: ca. 15 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: Klausur</p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie, Hörschulung sowie Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1350 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1350 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Musikwissenschaft (auch Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs): Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie (5. Semester)</p> <p>Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft</p> <p>Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit</p> <p>Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2), 3) oder Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 150,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1350 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1350 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examensprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1350 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		